

Niederschrift zur Sitzung des Rates der Stadt Hückeswagen



Sitzungstermin: 14.12.2007
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:40 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des Rathauses,
Aufm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Bürgermeister

Ufer, Uwe Bürgermeister

Mitglieder

Bannies, Harald
Berbecker, Hans-Peter
Biesenbach, Monika
Busch, Annegret
Cosler, Thomas
Danielsen, Hans-Peter
Döring, Roswitha
Fink, Horst
Grasemann, Hans-Jürgen
Hager, Wilfried
Hücker, Manfred
Jockel, Gerhard
Kiehnke, Horst
Klewinghaus, Dieter
Köhler, Hans-Joachim
Kuech, Hans Willi
Lambeck, Ernst-Oskar
Merz, Jürgen
Moritz, Frank
Müller, Andreas
Neuenfeldt, Hans-Jürgen
Päper, Cornelia
Reichwein, Markus
Sabelek, Egbert
Schreiber, Horst
Schütte, Christian
Thiel, Ralf
Tietz, Meike
von Polheim, Jörg
Weiß, Angelika
Wiehager, Hans
Wroblowski, Karin

von der Verwaltung

Jahr, Lutz
Kemper, Torsten
Mark, Jürgen
Meier-Frankenfeld, Johannes
Müller, Bernd
Persian, Dietmar
Schröder, Andreas
Schütz, Bernd
Tillmanns, Jörg
Winter, Monika

Es fehlten:

Mitglieder

Fischer, Rolf
Hölschen, Hans-Werner
Pohl, Andreas
Quass, Jürgen

von der Verwaltung

Schiebahn, Peter

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Die Tagesordnung wird um

Top 6 – öffentlich „Neubesetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien“,

Top 7 – öffentlich „Zuwendung des Landes NRW – Landesfond „Kein Kind ohne Mahlzeit“
und

Top 2 – nicht öffentlich „Stundung“

erweitert.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Fragestunde für Einwohner
- 2 Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 2008 **FB I/657/2007**
- 3 Hebesatz-Satzung für das Haushaltsjahr 2008 **FB I/652/2007**
- 4 Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen **FB I/654/2007**
- 5 1. Nachtrag zur Gebühren- und Beitragssatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Hückeswagen vom 26.06.2007 **FB I/655/2007**
- 6 Zuwendung des Landes NRW Landesfond " Kein Kind ohne Mahlzeit" **FB II/661/2007**
- 7 Rückblick auf Projekte 2007
- 8 Neubesetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien hier: Umbesetzung Ausschuss für Bauen und Verkehr sowie Gesellschafterversammlungen HEG **RB/659/2007**
- 9 Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Erwerb von Ausgleichsflächen im Gewerbegebiet West 2 **I-M/658/2007**
- 2 Stundung **FB I/660/2007**
- 3 Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Fragestunde für Einwohner

1. Anfrage von Herrn Gessner, Anwohner der Kölner Straße

Herr Gessner fragt nach dem Stand der geplanten Verbindungsstraße zwischen Brunsbachtal und Kölner Straße.

Geplant ist, das Bauleitverfahren in 2008 einzuleiten und mit dem Bau der Straße in 2009 zu beginnen.

Weiterhin weist Herr Gessner darauf hin, dass verstärkt LKW's (Baustellenfahrzeuge) auf der Kölner Straße fahren.

Herr Ufer bedankt sich für diese Information. Die Verwaltung wird sich um diesen Missstand kümmern.

zu 2 Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 2008

Die Haushaltsreden von Herrn Ufer und Herrn Müller sind dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

Beschluss:

Der Rat verweist den Haushaltsplanentwurf 2008 mit seinen Anlagen zwecks Beratung in die Fachausschüsse

zu 3 Hebesatz-Satzung für das Haushaltsjahr 2008

Beschluss:

Aufgrund des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965) zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes zur Beschleunigung der Umsetzung von Öffentlich Privaten Partnerschaften und zur Verbesserung gesetzlicher Rahmenbedingungen für Öffentlich Private Partnerschaften vom 01.09.05 (BGBl. I 05,2676) = Art. 1 Gesetz zur Reform des Grundsteuerrechts, des § 16 des Gewerbesteuergesetzes vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I 2002 S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Oktober 2007 (BGBl. I S.

2332) und des § 1 des Gesetzes über die Zuständigkeit für die Festsetzung und Erhebung der Realsteuern vom 16. Dezember 1981 (GV.NW. S. 732) i.V.m. § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.10.2007 (GV.NRW. S. 380), beschließt der Rat die nachstehende Hebesatz-Satzung für das Haushaltsjahr 2008:

Artikel I

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern für das Haushaltsjahr 2008 werden in der Stadt Hückeswagen wie folgt neu festgesetzt:

- | | | |
|------|--|----------|
| 1. | Grundsteuer | |
| 1.1. | für land- und forstwirtschaftliche Betriebe
(Grundsteuer A) | 305 v.H. |
| 1.2. | für die Grundstücke
(Grundsteuer B) | 395 v.H. |
| 2. | Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag | 440 v.H. |

Artikel II

Diese Hebesatz-Satzung erlangt Gültigkeit mit Wirkung vom 01. Januar 2008.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 4 Kennnissnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Beschluss:

Der Rat nimmt die durch den Kämmerer gem. § 83 Abs. 1 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung genehmigten Haushaltsüberschreitungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:
Der Rat nimmt Kenntnis.

zu 5 1. Nachtrag zur Gebühren- und Beitragssatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Hückeswagen vom 26.06.2007

Herr Hücker verweist als Vorsitzender des Betriebsausschusses auf die schwere Entscheidung, dieser Gebühren- und Beitragssatzung zuzustimmen. Eine ausführliche Darstellung der Gebührenanpassung erfolgt in Kürze im Schloßkurier, um der Hückeswagener Bevölkerung verständlich zu machen, warum diese Anhebung sein musste.

Beschluss:

Der Rat beschließt, den als Anlage beigefügten 1. Nachtrag zur Gebühren- und Beitragssatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Hückeswagen vom

26.06.2007.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

**zu 6 Zuwendung des Landes NRW
Landesfond " Kein Kind ohne Mahlzeit"**

Herr Ufer erläutert, dass die Teilnahme am Förderprogramm nun erfolgt, weil eine erneute Überprüfung zu dem Ergebnis führte, dass zum einen die Übertragung der Landesmittel auf Dritte unschädlich sei und sich der Verwaltungsaufwand bei Erstellung des Verwendungsnachweises einfacher darstelle. Darüber hinaus werde der Landeszuschuss nicht mehr auf Leistungen nach dem SGB (Hartz IV) angerechnet.

Frau Wroblowski, als Vorsitzende des Vereins „Junges Gemüse“ hat erklärt, bei Übertragung der Landeszuwendung den städtischen Anteil in Höhe von 0,50 €/Kind zu übernehmen. Auf dieser Basis kann die Übernahme der Mahlzeiten für die nächsten zwei Jahre gewährleistet werden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Hückeswagen beschließt die Teilnahme am Förderprogramm „Kein Kind ohne Mahlzeit“

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 7 Rückblick auf Projekte 2007

Herr Ufer berichtet, dass das Jahr 2007 ein sehr erfolgreiches Jahr war, in dem es u.a. gelungen ist, eine Personaleinsparung 12,6 Stellen zu erzielen (in den Jahren 2004-2007) und das ohne Qualitätsverluste in der täglichen Arbeit. Das Personalentwicklungskonzept wird weiterhin verfolgt.

Herr Ufer merkt jedoch auch an, dass ein unbegrenzter Stellenabbau nicht möglich ist.

Zum 01.01.2008 wird Herr Mark vom Freizeitbad in die Verwaltung wechseln. Herr Ufer dankt Herrn Mark für die Zurückstellung von persönlichen Interessen und für die geleistete Arbeit.

Weiterhin dankt Herr von Polheim Herrn Mark als Betriebsausschussvorsitzender, sowie Herr Grasemann, stellvertretend für alle Mitglieder des Rates.

Die Präsentation wird als Anlage der Niederschrift beigelegt.

**zu 8 Neubesetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien
hier: Umbesetzung Ausschuss für Bauen und Verkehr sowie Gesellschaf-
terversammlungen HEG**

Herr Ufer nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Beschluss:

- a) Die Ratsmitglieder beschließen, Frau Angelika Weiß ab 01.01.2008 zum Mitglied im Ausschuss für Bauen und Verkehr zu bestellen.
- b) Der Rat beschließt, Herrn Hans-Jürgen Grasemann ab 01.01.2008 zum Mitglied in der Gesellschafterversammlung der HEG Hückeswagener Entwicklungsgesellschaft mbH & Co KG sowie in der Gesellschafterversammlung der HEG Verwaltungs-GmbH zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 9 Mitteilungen und Anfragen

1. Ortsumgebung

Das Planfeststellungsverfahren soll zum Jahreswechsel eingeleitet werden.

Es besteht derzeit kein Grund zu der Annahme, dass das gesamte Verfahren nicht weitergeht.

Für die Richtigkeit:

Datum: 10.01.2008

Bürgermeister Uwe Ufer

Monika Winter
Schriftführerin